



Beat-Legende SPUTNIKS überraschten vor über 50.000 Zuschauern auf dem weltweit größten Heavy-Metal-Festival

Der Traum der SPUTNIKS, sich mit sensationellen Live-Shows nach über 40 Jahren wieder einen Plattenvertrag „zu erspielen“, ist für die Helden des BIG BEAT nun in greifbare Nähe gerückt...

Wacken bei Hamburg. Sonntag, 07. August 2005

Obacht, Freunde der Stromgitarren, werde Medienpartner!

Da staunten die über 50.000 „Metalheads“ genannten Musikanhänger nicht schlecht, als Samstagnacht zum Abschluß des diesjährigen WACKEN OPEN AIR bei Hamburg ein sehr skurriles und weltweit wohl einmaliges Szenario seinen Lauf nahm...

Fünf hochmotivierte und nicht minder betagte Musiker wagten sich auf dem größten Heavy-Metal-Festival der Welt – und das ohne auch nur ein Wort zu sagen oder zu singen – als Surprise-Act vor über 50.000 Menschen auf eine der größten Festivalbühnen Europas. Ihr alter Traum? Ein neuer Plattenvertrag!

Gänzlich unangekündigt wagten sie es, dem entschieden härtere Töne gewohnten Publikum Ihren legendären BIG BEAT „um die Ohren zu hauen“, der schon vor über 40 Jahren bei der Elterngeneration der anwesendem Musikfans Begeisterungstürme und Extase auslöste.

Mit einem Mix aus eigenen Klassikern wie dem international bekannten GITARREN-TWIST und einem exklusiven Heavy-Special mit historischen Metal-Melodeien von ROSE TATTOO (Rock'n'Roll Outlaw) über Kiss (I was made for loving you) bis hin zu Megadeth (Symphony of Destruction) und Limp Biskit (Take a look around) wussten die älteren Herrschaften im Beat-Style die Massen zu rocken.

Als krönenden Abschluß ihrer rund 10-minütigen Surprise-Show intonierte dann ONKEL TOM ANGELRIPPER von der deutschen Trashmetal-Institution SODOM gemeinsam mit den SPUTNIKS den Kultsong THE ACE OF SPADES von MOTÖRHEAD im klassischen Beat-Gewand.

Die SPUTNIKS haben sich mit diesem Auftritt „richtig was getraut“. Genau wie 1961 im hoffnungslos überfüllten Twistkeller in Berlin-Treptow, in dem die Plattenfirma Amiga sie vor Live-Publikum entdeckte, hoffen die vielzitierten „Beatles des Ostens“ nun wieder bei Publikum, Konzertveranstaltern und der Plattenindustrie Gehör zu finden.

Dem Live-Publikum in Wacken hielten sie – trotz eines scheppernden Metal-Sounds ganz ohne Effektgeräte - als absolut massentaugliche und generationsübergeifende Gruppe mit Bravour stand. Ein spannendes Experiment ist geglückt und wird, wenn sich auch künftig weitere mutige Großveranstalter finden, von den SPUTNIKS auch bei anderen Musikevents zu sehen sein!

Dabei waren weder die Veranstalter des WACKEN OPEN AIR noch die Band selbst im Vorfeld sicher, ob dieses skurrile Unterfangen beim einem eigentlich völlig konträren Publikum ankommt.

Jetzt freuen sie sich umso mehr, auf dem wohl „härtesten, schnellsten und lautesten“ Musikfestival der Welt mit diesem Konktrapunkt ein kulturelles Highlight geschaffen zu haben.

Thomas Jensen, einer der Wacken-Veranstalter fasst das Engagement wie folgt zusammen:

„Wir waren Anfangs natürlich sehr skeptisch, eine heute weitgehend unbekannte Band einer völlig anderen Musikrichtung als ein Highlight auf unsere Mainstage vor so vielen Leuten spielen zu lassen.

Doch die Geschichte der Band und Ihr absoluter Wille und Mut, es noch einmal wissen zu wollen, haben uns letztlich überzeugt, so ein Risiko einzugehen.

Das entspricht unserer Haltung, davon lebt Musikkultur und genau davon lebt auch ein so publikumsnahes Festival wie das WACKEN OPEN AIR.

Außerdem verdient jeder eine 2. Chance, ganz besonders die SPUTNIKS, die vor über 40 Jahren unfreiwillig ihre Karriere beenden mussten, bevor sie richtig angefangen hatte. Heute haben wir den Jungs nur DIE Bühne bereitet, die sie sich verdient haben!

Wir hoffen, damit auch andere Musikbegeisterte aufzuwecken und mitzuhelfen, damit dieses skurrile deutsche Original seine bis dato entgangene Karriere nachholen darf.“



Henry Kotowski (Sputniks-Mastermind) und Thomas Jensen (ICS, Veranstalter Wacken Open Air) freuen sich über die gelungene Überraschung.

Pressekontakt

fairpress.de, Christoph Kalbitzer oder Jörg Strombach, Tel. 030-97002482, Fax: 030-97002483

Mail: ckalbitzer@fairmedia.de oder jstrombach@fairmedia.de

Alle Infos und Bildmaterial im Internet abrufbar: www.fairpress.de

Infos zum Wacken Open Air - Europas größtem Heavy Metal Festival: www.wacken.com

Infos zu den SPUTNIKS: www.sputniks-beat.de